

Nachhaltigkeits-IoT-Box


Digitales Energie- und
Ressourcenmanagement für eine
nachhaltige Produktion



**PRODUKTION
DIGITAL
SÜDWESTFALEN**



Telekommunikationsgesellschaft
Südwestfalen mbH



Digitalisierung und Nachhaltigkeit sind zwei Themenbereiche, die das unternehmerische Handeln in vielen Industrien und Branchen bestimmen und damit zur Wettbewerbsfähigkeit beitragen.

Nicht selten ist es die fehlende Transparenz zu Energie- und Ressourcenverbräuchen in den Produktionsprozessen, die es aufwändig bis unmöglich macht, Optimierungspotentiale zu identifizieren sowie Maßnahmen zur Kostensenkung und zur Produktivitäts- oder Qualitätssteigerung umzusetzen.

Nachhaltigkeit durch Digitalisierung kann ein Lösungsweg sein. Mit unserer „Nachhaltigkeits-IoT-Box“ geben wir Ihnen eine Systemlösung an die Hand, mit der das digitale Nachrüsten Ihrer Maschine auf einfache Weise möglich ist. Gleichzeitig geben wir Einblicke in digitale Technologien am Beispiel des 5G Funkstandards.

WAS IST DIE NACHHALTIGKEITS-IOT-BOX?

Bei der **Nachhaltigkeits-IoT-Box** handelt es sich um ein Hard- und Softwaresystem mit dem Energie- und Ressourcenverbräuche im bestehenden Maschinenpark digital erfasst werden können.

Dazu werden Maschinen- und Prozessparameter automatisch über Sensoren erfasst und relevante Daten auf einem Dashboard verständlich dargestellt. Diese Daten bilden die Grundlage für die Bewertung der Energie- und Ressourcenverbräuche und können zur CO₂ Bilanzierung auf Produkt- und Prozessebene verwendet werden.

WELCHEN MEHRWERT BIETET DIE NACHHALTIGKEITS-IOT-BOX IM UNTERNEHMEN?

Prozessoptimierung: Reduktion der Neben- und Stillstandzeiten. Erkennung von Engstellen und Ursachen.

Mind-Set: Stärkung des Bewusstseins bei allen Mitarbeitern für Qualität, Zeit und Kosten.

Maßnahmenmanagement: Klärung der Fragestellungen – bspw. wann sollte die Maschine abgeschaltet werden oder im Stand-By verbleiben? Lohnt sich die Beschaffung einer effizienteren Neuanlage?

Wissenstransfer: Erkenntnisse, Ergebnisse und Wissen in Industrie 4.0 Projekte überführen.

Finanzen: Datenbasis für Controlling, Lastmanagement, CO₂ Bilanzierungen bspw. für Investitionsförderungen (BAFA).

Transparenz schaffen: Verständnis aufbauen und Datenbasis als Entscheidungshilfe für wirkungsvolle Effizienzmaßnahmen nutzen.

WIE IST DER ABLAUF?

PROJEKT- START

DAUER:
1,5 STD.

Im Erstgespräch klären wir Ihren Anwendungsfall, die Einbausituation, legen Projektziele fest und definieren Ihre Anforderungen.

Beispiele:

- » *Ein digitales Retrofit von Maschinen soll erfolgen um die Transparenz der Fertigungsprozesse zu erhöhen.*
- » *Wichtig sind Performance- und Leistungsparameter um auf Basis der Energie- und Ressourcenverbräuche die CO₂ Bilanzen zu erstellen.*
- » *Mittelfristig soll die Energie- und Ressourceneffizienz steigen.*

Der fachmännische Einbau, die Inbetriebnahme der Hard- und Software sowie eine Anwenderschulung für die Mitarbeiter erfolgt durch einen Dienstleister. Während der Integration ist eine aktive Mitarbeiterbeteiligung gewünscht durch die Digitalisierungskompetenzen aufgebaut werden sollen.

INTE- GRATION

DAUER:
2,5 STD.

NUTZUNG

DAUER:
6 KW

Während der mehrwöchigen Projektlaufzeit werden die Daten analysiert, Handlungsfelder identifiziert und Effizienzmaßnahmen abgeleitet. Bei Bedarf unterstützen wir bei dem Prozess und beantworten Fragen zu Fördermitteln.

WIE IST DER ABLAUF?

Im Workshop „**Digitalisierung und Nachhaltigkeit**“ werden fachliche und methodische Kompetenzen mit hohem Praxisbezug durch einen Fachexperten vermittelt. Im Vordergrund stehen praxiserprobte Tipps mit hohem Bezug zum Qualitätsmanagement, der Erfahrungsaustausch und das Netzwerken. Das Wissen soll direkt anwendbar und kurzfristig zu messbaren Erfolgen führen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Betriebsbesichtigung ist optional.

WORKSHOP
DAUER:
3,5 STD.

**PROJEKT-
ENDE**
DAUER:
1,5 STD.

Zum Ende der Projektlaufzeit wird die Nachhaltigkeits-IoT-Box durch unseren Dienstleister fachmännisch deinstalliert und ein Abschlussgespräch durchgeführt.

WELCHER AUFWAND ENTSTEHT FÜR SIE?

- » Sie agieren als Gastgeber für den ½ Tages-Workshop – in Ihrem Unternehmen oder einem Seminarraum an Ihrem Standort. Die Organisation übernehmen wir.
- » Identifikation von Workshopteilnehmern in Ihrem Unternehmen und Ihrem Partner-Netzwerk.

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN FÜR IHR UNTERNEHMEN?

- » Es entstehen Ihnen keine externen Kosten.



Markus Kürpick
Produktionsscout

02921 30-3290

0160 95602171

markus.kuerpick@wfg-kreis-soest.de



Marco Engel
Produktionsscout

02921 30-2264

0176 80650790

marco.engel@wfg-kreis-soest.de



Das Projekt Produktion.Digital.Südwestfalen wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



IMPRESSUM

Herausgeber, Fotos, Grafische Umsetzung: wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH, Sigefridwall 20, 59494 Soest, www.wfg-kreis-soest.de

Redaktion: Markus Kürpick, Marco Engel, Markus Helms (verantwortlich)

Bilder: Adobe Stock

Alle Rechte zur weiteren Verwendung liegen beim Herausgeber. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger, schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Soest, Juli 2021.